

Kulturhalle und Programm waren sehr gut gefüllt – Bericht über die Seniorenversammlung 2024

Dem turnusgemäßen Rhythmus folgend fand am 18.04.2024 in der Kulturhalle die gut besuchte jährliche Seniorenversammlung der Stadt Süßen statt.

Begrüßt wurden die rund 150 Seniorinnen und Senioren von Martin Bauch, Vorsitzender des Stadtseniorenrates. Gemeinsam wurden weitere Tische und Stühle aufgestellt, sodass die große Gästeschar Platz fand.

Herr Bauch gab einen informativen Rechenschaftsbericht ab. Neben dem großen Dank an alle Engagierten in Vorstand, Beirat und den vielen Teams stellte der Vorsitzende das Thema Filsbrücke in den Fokus. Ein möglicher Abriss des bisherigen Stegs hat den Stadtseniorenrat, insbesondere den Vorsitzenden und seine Stellvertreterin, im vergangenen Jahr sehr beschäftigt.

Bei seinem Grußwort sprach Bürgermeister Marc Kersting ebenfalls seinen herzlichen Dank für das außergewöhnlich große Engagement der Süßener Seniorinnen und Senioren aus. Herr Kersting gab einen Überblick zu den aktuellen Baumaßnahmen in Süßen – die Liste ist lang, unter anderem ist die Stadt mit der Ortskernsanierung, den Schulen und Kindergärten sowie dem Hallenbad beschäftigt.

Nach einem kurzen, aber vollständigen Kassenbericht nahm Bürgermeister Kersting die Entlastungen vor.

Im Anschluss daran erfolgten die Wahlen zum neuen Stadtseniorenrat. Das Gremium bleibt fast komplett bestehen - ein sehr gutes Zeichen, dass das Miteinander gut funktioniert und es Freude macht, dabei zu sein. Ein sehr großer Dank galt vor allem dem Vorsitzenden Martin Bauch sowie seiner Stellvertreterin, Doris Mayer, für das Engagement bei all den vielen Aufgaben des Vorstands.

Es folgte die Verabschiedung des langjährigen Kassiers, Karl Metzger. Zuverlässig und in guter Weise übernahm Herr Metzger seit 2008 die Aufgaben des Rechners im Stadtseniorenrat. Mit kleinen Präsenten und sehr großem Dank wertschätzte Herr Bauch das Engagement von Herrn Metzger in den vergangenen 16 Jahren.

Nach einer Stärkung mit Kaffee und Brezeln hörten die Gäste gespannt Herrn Polizeihauptkommissar Ralf Liebrecht zu. Auf unterhaltsame Weise und dennoch eindringlich gab er Ratschläge zum Schutz vor Handwerkertricks, Wohnungseinbrüchen und Raubüberfällen.

Ebenfalls auf die Bühne gebeten wurden Vertreterinnen der örtlichen Pflegedienste, die deren Angebote vorstellten und während der Pause im Foyer für Rückfragen bereitstanden: Michaela Holke von der Sozialstation Wilhelmshilfe, Herr und Frau Schimonz vom Pflegedienst Buyer Schimonz sowie Anja Bruckbauer vom DRK.

Bereichert wurde die Veranstaltung durch die von Brigitte Ziller angeleitete Gymnastik – mit Sitzgymnastik wurde der gesamte Saal in Bewegung gebracht, der schwungvolle Auftritt der Gymnastikgruppe wurde mit großem Applaus belohnt. Für viel Freude im Saal sorgte das gemeinsame Singen - musikalisch hervorragend begleitet von Frau Simon am Akkordeon und Herrn Ziller an der Gitarre. Herr Bauch moderierte, dirigierte und sorgte wieder dafür, dass die Seniorenversammlung ein sehr schöner und unterhaltsamer Nachmittag wurde.